



2009



AMOS

Ausbau mobiler Straßenkünste auf europäischen Spektakeln

- EU-Förderung:** Programm KULTUR (2007-2013)
Förderbereich: 1 (1.2.1 Kleinere Kooperationsprojekte)
Fördersumme: 199.750 Euro (50,00 Prozent)
Gesamtvolumen: 399.500 Euro
Gesamtdauer: Oktober 2009 – September 2011

Das Projekt „*AMOS – Ausbau mobiler Straßenkünste auf europäischen Spektakeln*“ will europäische Straßen- und Karnevalskunst als wegweisendes Mittel der Völkerverständigung aufwerten, popularisieren und miteinander vernetzen. Durch den Kontakt und die interkulturelle Begegnung von Kulturschaffenden, Kreativen und Besuchern rund um drei etablierte europäische Großveranstaltungen werden internationale Austausche von Straßen- und Karnevalskünstlern gefördert.

Im Zentrum des Projekts stehen hochwertige Straßenkünste, die ein renommierter Bestandteil des Kulturerlebens europäischer Stadtbewohner sind. Sie beleben den öffentlichen Raum in nachhaltiger Weise, insbesondere dann, wenn sie auf jährlich wiederkehrenden Festivals komprimiert zu sehen sind. Straßenkünste stehen vielerorts in engem Zusammenhang mit Karnevalskulturen und zeigen eine immense künstlerische Bandbreite.

Zum zielorientierten Ausbau der Kontakte innerhalb von AMOS werden thematische Workshops und Seminare organisiert. Daran anschließende internationale Künstleraustausche wirken dabei anregend und mobilisierend. Ziel ist unter anderem der Aufbau sozial und kulturell nachhaltiger Strukturen in Schulen und anderen Bildungs- und Jugendeinrichtungen am Ort der Veranstaltungen, aus denen kreative Gruppen hervorgehen, die mobile Straßenkunst erzeugen.

In der Folgezeit werden die am Austausch und den „kreativen Gruppen“ beteiligten Künstler die Entwicklung und Verankerung der gemeinsamen Ideen vor Ort begleiten und fördern. Gegenseitige Auftritte bei Hamburgs Internationalem Festival der Straßenkünste „STAMP“, „London-Lutons International Carnival“ und dem „Karneval i Aalborg“ werden von den AMOS-Partnern vorbereitet und finanziell unterstützt.

Straßenkunst zieht Zuschauer aller sozialen Kreise, Nationen, Bildungsschichten und Altersklassen an. AMOS wird so ein sehr breites Publikum, sowie Künstler und kunst- und erlebnispädagogisch orientierte Multiplikatoren erreichen können.

KONTAKT

Haus Drei
 Hospitalstr. 107
 im August-Lütgens-Park
 22767 Hamburg-Altona

Tel 040 / 38 89 98

info@haus-drei.de
www.haus-drei.de

Projektkoordination

- [Haus Drei – Stadtteilzentrum in Altona](#), Hamburg (DE)

Mitorganisatoren

[Luton Carnival Arts Development Trust](#), Luton (UK)

[Foreningen Karneval i Aalborg](#), Aalborg (DK)

Weitere Informationen

www.mobile-strassenkunst.eu